

Herren Kreislige B Ost

TSB Schwäbisch Gmünd III : TSV Böbingen II
Samstag, 03.02.2024, 19:30 Uhr

TSB Schwäbisch Gmünd III gegen TSV Böbingen II 2:9

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TSB Schwäbisch Gmünd III hat der TSV Böbingen II am Samstag in weniger als 130 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreislige B Ost gesammelt. Beim TSB Schwäbisch Gmünd III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 11:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Böbingen II mit 2 Ersatzspielern angereist war. Erfolgsgarant war insbesondere Egon Kaljuk, der seine Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Holdt / Herzenberger verloren ihr Match gegen Kaljuk / Müller unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 6:11, 6:11, 3:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Klotzbücher / Killer hatten Sopp / Zweng nur im ersten Satz eine Chance. Nicht ganz mithalten konnten Verdenik / Richter, beim 1:3 gegen Killer / Baumstark, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Tobias Holdt konnte im Spiel gegen Thomas Klotzbücher einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Nicht ganz mithalten konnte David Sopp, beim 1:3 gegen Egon Kaljuk, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Darjo Verdenik beim 0:3 gegen Klaus Müller. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Einen Sieg fuhr indes Radek Richter bei seinem 3:1 gegen Andreas Killer ein. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Franz Zweng bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Benjamin Baumstark. Philipp Herzenberger bekam seinen Gegner Fritz Killer beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Einen Sieg verpasste wenig später Tobias Holdt beim 5:11, 12:10, 8:11, 6:11 gegen Egon Kaljuk und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie anhand der TTR-Werte erhofft hatte. Einen Zähler für die Gäste musste David Sopp nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Thomas Klotzbücher in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSB Schwäbisch Gmünd III am 17.02.2024 gegen den FC Spraitbach um Wiedergutmachung, während die Gäste am 04.02.2024 gegen TSGV Waldstetten II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSB Schwäbisch Gmünd III

Doppel: Holdt / Herzenberger 0:1, Sopp / Zweng 0:1, Verdenik / Richter 0:1

Einzel: T. Holdt 1:1, D. Sopp 0:2, D. Verdenik 0:1, R. Richter 1:0, F. Zweng 0:1, P. Herzenberger 0:1

TSV Böbingen II

Doppel: Klotzbücher / Killer 1:0, Kaljuk / Müller 1:0, Killer / Baumstark 1:0

Einzel: E. Kaljuk 2:0, T. Klotzbücher 1:1, A. Killer 0:1, K. Müller 1:0, F. Killer 1:0, B. Baumstark 1:0